

Wir fordern:

- Bedingungslose Rücknahme der Hartz Gesetze.
- Arbeitszeitverkürzung bei vollem Lohn zur Verteilung von Arbeit
- Schaffung von Arbeitsplätzen auf Kosten der Gewinne und Vermögender Reichen.
- Schutz der elementaren Grundsicherung (Gesundheit- Rente- Wohnung- Bildung- Kultur)
- Mindestlohn von mindestens 10,- €

Aber mal ehrlich, verändern können Sie ja doch nichts?

Halt, halt! Schon vergessen?: Denken Sie doch mal an den Erfolg der Streiks in der ganzen Bundesrepublik, als die Regierung die Lohnfortzahlung im Krankheitsfall kappen wollte, und was daraus geworden wäre, wenn jeder so gedacht hätte wie Sie eben? Also, seien Sie da ruhig selbstbewusster und werden sie Teil einer großen Woge, die Hartz IV und den sozialen Kahlschlag in unserem Land politisch wegschwemmt.

Machen Sie mit bei der MONTAGSDEMO und wir schaffen es zusammen, dass die sozialen Ungerechtigkeiten zurück genommen werden müssen.

Wir würden Sie gerne bei der

„Rheinfelder MONTAGS-DEMO“

begrüßen, wo Sie sich einfach durch ihr Dabeisein einreihen können.
Sie sind willkommen.



Montags zur Demo nach Rheinfelden

Infos:

www.montagsdemo-rheinfelden.de

Jeder (außer Faschisten) kann und soll bei uns mitmachen und sich einbringen

Jeder kann bei uns am offenen Mikrofon reden!

Wir arbeiten demokratisch und gleichberechtigt zusammen und sind weltanschaulich offen!

Wir sind unabhängig und finanzieren unsere Arbeit über Spenden! Wir beschließen und wählen alles demokratisch an den Montagsdemos.

Wer macht mit und Unterstützt uns?

Wir verstehen uns als Bestandteil der bundesweiten Montagsdemonstrationsbewegung, die es noch in über 100 deutschen Städten gibt!

Bei uns machen mit: Arbeitslose, Erwerbstätige, Rentner, Hausfrauen, Gewerkschafter, Umweltschützer, Müllrebelln aus dem Landkreis Lörrach, Schüler und Studenten als Einzelpersonen. Von folgenden Initiativen und Organisationen werden wir unterstützt: COURAGE Rheinfelden, H.C.Starck gewerkschaftliche Vertrauensleute Laufenburg, MLPD – Rheinfelden, Attac Lörrach, DIE LINKE Breisgau-Hochschwarzwald

Infos zum Thema Arbeitslosigkeit und Hartz IV:

www.tacheles-sozialhilfe.de

www.bundesweite-montagsdemo.com

Kontakt und v.i.S.d.P.::

Fritz Zell – Oberhofstrasse 1 – 79730 Murg
Telefon: 07763-9275807

10 Gründe für die Montagsdemo

Agenda 2010 und Hartz IV müssen weg!



**Das Volk sind wir!
Jeden Montag in Rheinfelden
um 18.00 Uhr
auf dem Oberrheinplatz
gegen Hartz IV, Rente mit 67,
Sozialabbau und andere Themen**

Auf zur Montagsdemo

Wir wollen menschenwürdig leben!

10 Gründe für die Montagsdemo

1. Als die ersten, gewaltigen Montagsdemonstrationen Deutschland bewegten, musste ALG II für Betroffene nachgebessert werden. Jetzt wird Hartz 4 noch schlimmer gemacht. ALG II bedroht jeden!
2. Die Montagsdemos finden immer noch in über 100 Städten statt, arbeiten zusammen und sind überparteilich organisiert: Gemeinsam sind wir stark! Die nächste Protestwelle kommt, dann sind wir besser vorbereitet. Wir knüpfen Kontakte zu kämpfenden Belegschaften und organisieren Solidarität
3. Wer alleine zu Hause sein Elend bejammert, dem fällt die Decke auf den Kopf! Wir haben langen Atem bewiesen
4. Wir schauen über den Tellerrand hinaus, decken gesellschaftliche Zusammenhänge auf, helfen uns gegenseitig mit Rat und Tat.
5. Wenn alle, die unzufrieden sind, aufstehen und nicht mehr behaupten "Man kann ja eh nichts ändern!" - dann wäre Hartz 4 schon längst vom Tisch
6. Kämpfen wie die Franzosen und wie bei Opel? Daran arbeiten wir. Kämpfen will gelernt sein! Macht alle mit!

7. Viele Fähigkeiten werden gebraucht: Schilder malen, Musik machen, Technik, Ordner, Redner am offenen Mikro, Internet... Um uns selber müssen wir uns selber kümmern!

8. Warum sollen wir tatenlos wegsehen, wenn in dieser reichen Welt die Reichen immer reicher werden und für den Rest die Spirale immer weiter nach unten gedreht wird?



Der Treffpunkt jeden Montag um 18:00 Uhr in Rheinfelden ist der Oberrheinplatz

9. Wer kämpft, kann gewinnen. Wer nicht kämpft, hat schon verloren! Arbeiten wir gemeinsam an einem neuen Aufschwung der Montagsdemo-Bewegung gegen den Sozialraub.

10. Bringt eure Kinder mit, damit sie eine Meinung von unserer Demokratie bekommen. Unterstützt die Jugend in ihrem Kampf um bessere Ausbildung und Kultur!

Werde aktiv, komm zur Montagsdemo und bring Freunde und Kollegen mit!

Mit der Agenda 2010 und den Hartz IV Gesetzen haben die Montagsdemonstrationen im Jahre 2004 eine ungeahnte Protestwelle in ganz Deutschland ausgelöst. Hier wurde ganz deutlich, wenn wir alle gemeinsam zusammenstehen und Solidarität üben, können wir die Politiker zwingen Maßnahmen zu ergreifen die dem Wohle des Volkes und ihrer Bürger nützen. Aus diesem Grunde haben Aktivisten in unserer Region bis zum heutigen Tage Standhaftigkeit bewiesen und jeden Montag ob bei Sturm, Hagel, Regen oder Sonnenschein die Montagsdemonstrationen durchgeführt.

Das öffentliche Ansprechen der vielen unsozialen Maßnahmen unserer Regierungen und die teils bewusst falschen Darstellungen in den Medien haben uns veranlasst die Montagsdemonstrationen nicht aufzugeben Auch Themen wie Atompolitik, Umwelt- und Friedenspolitik, Behinderten- und Rentenpolitik, Gewerkschafts- und internationaler Arbeiterbewegung und viele andere wurden und werden bei unseren Veranstaltungen kritisch thematisiert. Wir tragen zur Vernetzung von Menschen aus diesen verschiedenen Bewegungen bei. Rassismus, Faschismus und Nazis haben bei uns nichts verloren. Wir treten für Völkerverständigung ein und üben Solidarität mit den kämpfenden Arbeitern in Europa und der Welt.

Unser Slogan lautet:

„Wer sich gegen Armut und Unterdrückung wehrt, lebt ehrenwert.“